



Ruttershäuser Gemeindebote

Nr. 68

März bis Mai 2023



*evangelisch
aus gutem Grund*

**Evangelische
Kirchengemeinde
Kirchberg-Ruttershausen**



Der Frühling

*Die Sonne glänzt, es blühen die Gefilde,
Die Tage kommen blütenreich und milde,
Der Abend blüht hinzu, und helle Tage gehen
Vom Himmel abwärts, wo die Tag' entstehen.*

*Das Jahr erscheint mit seinen Zeiten
Wie eine Pracht, wo sich Feste verbreiten,
Der Menschen Tätigkeit beginnt mit neuem Ziele,
So sind die Zeichen in der Welt, der Wunder viele.*

Friedrich Hölderlin (1770-1843)



Inhalt

Weltgebetstag	3-5
Krippenspiel	6-8
Kaffee Horchemo	11
Nachbarschaftsräume	12-15
Frauentreff	16-17
Kinderkirche	18
Jugendfreizeiten	19-21
Veranstaltungen 55plus	22
Förderkreis Gemeindezentrum	23
Geburtstage, Bestattungen	24
Ansprechpartner und Termine	25
Unsere Gottesdienste	26-27



Glaube bewegt

Zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen



Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Re-

gime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch

Achtung!

Wir feiern den
Weltgebetstag
bereits
am **01.03.2023**
um **18:00 Uhr**

der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohner*innen zählenden Pazifikstaats ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Auf kleiner Fläche wechseln sich schroffe Gebirgszüge, sanfte Ebenen und Sandstrände ab. Über 100 kleine Korallen- und Vulkaninseln bieten einer reichen Flora und Fauna Lebensraum. Bis ins 16. Jahrhundert war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Dann ging die Insel durch die Hände westlicher Staaten

sowie Chinas und Japans. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Nur etwa 2% der Bevölkerung gelten als Indigene.

Der Konflikt zwischen der Volksrepublik China und Taiwan geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949. Damals flohen die Truppen der national-chinesischen Kuomintang vor den Kommunist*innen nach Taiwan. Es folgte nicht nur der wirtschaftliche Aufschwung als einer der „asiatischen Tiger-Staaten“, sondern auch die Errichtung einer Diktatur. Nach langen Kämpfen engagierter Aktivist*innen z.B. aus der Frauenrechts- und Umweltbewegung fanden im Jahr 1992 die ersten demokratischen Wahlen statt.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.

Die meisten Taiwaner*innen praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens



sind die zahlreichen bunten Tempel. Christ*innen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Zum Weltgebetstag rund um den 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

3.191 Z.m.L.z.

Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Weltgebetstag

Taiwan

Glaube bewegt



Gottesdienst: Mittwoch, 1. März 2023
18 Uhr Ruttershausen Gemeindezentrum

Gemeinsam mit Frauen (und gerne auch Männern) aus
Staufenberg, Mainzlar und Daubringen
wollen wir den Gottesdienst
im Gemeindezentrum Ruttershausen feiern.
Wie immer gibt es anschließend landestypische Gerichte.

Krippenspiel

Bis auf den letzten Platz besetzt war der Gottesdienst in unserer Kirche auf dem Kirchberg zum diesjährigen Krippenspiel! Viele waren gekommen, um sich das traditionelle Krippenspiel nach zweijähriger Zwangspause endlich wieder ansehen zu können. In diesem Jahr waren stolze 25 Kinder besonders aufgeregt, da endlich ihr großer Tag gekommen war. Sie haben viele Wochen im Voraus fleißig ihren Text geübt, verschiedene Lieder einstudiert und sich auch auf ihren Auftritt vorbereitet – nun war es endlich soweit!

„Jeder Mensch zählt“ – Diese Aussage stand in diesem Jahr im Mittelpunkt. Nachdem der große Kaiser Augustus eine Volkszählung des gesamten römischen Reiches veranlasst hatte, machten sich Josef und seine hochschwangere Frau Maria auf den Weg in seine Geburtsstadt Bethlehem. Dort herrschte großes Gedrängel der Menschen, die gekommen waren, um sich ebenfalls zählen zu lassen. Allerdings wurden nicht alle Menschen von dem Steuererzähler erfasst, da nur die mit Besitz und Reichtum für ihn von Bedeutung waren. Dies sorgte für große Unruhe innerhalb der Bevölkerung.

Maria und Josef suchten vergebens eine Herberge für die Nacht. Nachdem sie von zwei Wirtinnen abgewiesen wurden, bat ihnen Wirtin Martha ihren Stall als Unterkunft für die kommenden Nächte an. Währenddessen saßen die Hirten auf dem Felde, hüteten ihre Schafe und unterhielten sich über die Ausgrenzung der Armen und Schwachen, sowie der



Menschen, die keine schöne Kleidung tragen konnten. Plötzlich erschienen ihnen die Engel und verkündigten die Frohe Botschaft Jesu. Der Heiland sei geboren und sie werden ihn finden in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Die Hirten machten sich auf zum Stall nach Bethlehem, um das Jesuskind zu begrüßen.



Im Stall eingetroffen kamen alle zusammen und feierten die Geburt Jesu. Engel, Hirten, Wirtinnen, Steuerzähler, Stadthalter,

Leute aus der Stadt und sogar die Soldaten der Stadt, waren gekommen, um den Heiland zu empfangen.

In diesem Jahr wurde das klassische Schauspiel erstmalig durch Gesang und Musik der Kinder ergänzt. Hierzu wurden die Lieder „Stern über Bethlehem“ sowie „Ihr Kinderlein kommet“ von Nele Beckmann und Klara Rosenbaum am Klavier, Jonah Paul an



der Gitarre und Marie Friedrich-Khoury an der Blockflöte begleitet. Die restlichen Kinder bildeten den Chor. Dieses Highlight begeisterte die Zuschauer auf besondere Art und Weise. Eingübt wurde das Krippenspiel in diesem Jahr von Marie Goebel, Marie Friedrich-Khoury und Emma Alt.

Wie jedes Jahr haben die Kinder mal wieder ein tolles Krippenspiel in die Kirche gezaubert und die Aufführung war ein voller Erfolg!

Emma Alt

*Ein ganz herzliches Dankeschön
an alle Akteure
und ganz besonders an
die beiden Maries und an Emma!*

Der Kirchenvorstand



Nebenjob • Nebenjob • Nebenjob

Ab Mai 2023 ist die

Küsterstelle

für den **Kirchberg** neu zu besetzen.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an ein
Pfarrbüro (Tel: 73021 oder 5399) oder
ein Mitglied des Kirchenvorstandes.

Nebenjob • Nebenjob • Nebenjob



Unser Gemeindezentrum kann man
mieten, nämlich für

- Trauerkaffee
- Tauffeiern
- Konfirmationsfeiern
- Geburtstagsfeiern
- sonstige Treffen

Rufen Sie unter der Nummer
5364

Frau Brigitte Schadeck an;
sie gibt Ihnen gerne Auskunft.

Winterwanderung am 14.01.2023

Nach einigen missglückten Anläufen hat es in diesem Jahr endlich geklappt mit unserer Winterwanderung der Mitarbeitenden unserer Kirchengemeinde.



Zwar erschöpfte sich angesichts des regnerischen und stürmischen Wetters die Wanderung auf einen Fußmarsch zum "Il Castello". Aber auf der Strecke fanden doch einige unterhaltsame Gespräche statt, die dann bei dem Essen - mal ohne Zeitdruck - fortgesetzt wurden.

MONATSSPRUCH APRIL 2023

**Christus ist gestorben
und lebendig geworden,
um Herr zu sein über
Tote und Lebende.**

Römer 14,9

Kaffee Horchemo

Am 18.01. fand das erste „Kaffee Horchemo“ im neuen Jahr statt. Während beim letzten Kaffee im Oktober vergangenen Jahres leider nur wenige Frauen den Weg ins Gemeindezentrum gefunden hatten, waren dieses Mal viele Besucherinnen gekommen, um die leckeren Kuchen zu genießen, aber vor allem, um sich wieder einmal auszutauschen.

Gertraud steuerte ein lustiges Gedicht auf Platt bei und Henny hatte einige Liedtexte mitgebracht, die



eifrig gesungen wurden. Der ebenfalls mitgebrachte „Rundgesang“ war beim Singen schon eine gewisse Herausforderung, machte aber trotzdem Spaß.

Selbstverständlich durfte auch ein Gläschen Sekt nicht fehlen, denn das neue Jahr musste ja gebührend begrüßt werden.



Nächstes Kaffee: 19.04.2023



„Sich neu begegnen“ war das Thema des Gottesdienstes, den wir am 22.01.2023 in der Kirche in Lollar feierten - ein wunderschöner Gottesdienst, an dem sich viele Gemeindeglieder aus zahlreichen Gemeinden des unteren Lumdatals beteiligten.

„Herzlich willkommen in der evangelischen Kirche in Lollar. Bei uns zu Hause hing ein Spruch im Hauseingang:

»Gott, gib mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann, und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden«

Wir haben Mut gefasst, Dinge zu verändern, weil wir glauben, dass wir Kirche aktiv gestalten können.“

Mit diesen Worten begrüßte die Vorsitzende des Kirchenvorstandes Kirchberg, Frau Sabine Vogel, die Gottesdienstbesucher.

Ein besonderes Highlight war der Projektchor, der aus Mitgliedern des ins Auge gefassten Kooperationsraumes bestand. Unter Leitung von Daniela Werner brachte der Chor einige Lieder zu



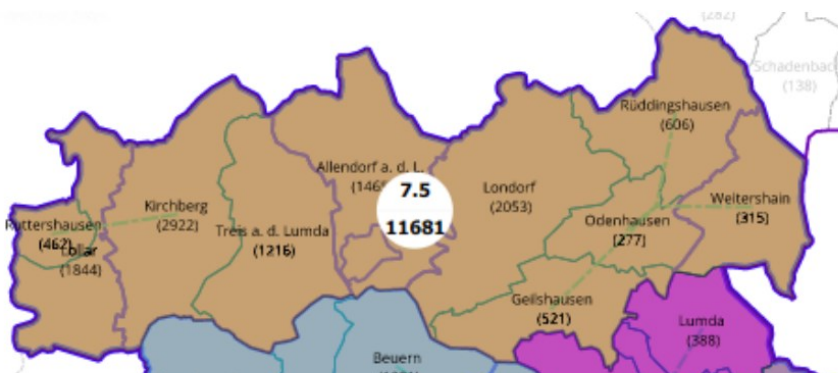
Gehör, von denen eines von Daniela hinsichtlich des bevorstehenden Zusammenschlusses sehr treffend getextet und komponiert worden war (vgl. nachfolgenden Text).

*Sich neu begegnen, erwartungsvoll,
Neuland betreten, in Bewegung sein.
Sich neu begegnen, verständnisvoll,
gemeinsam und nicht mehr allein.
Lasst uns gelassen sein,
auch den Konflikt nicht scheu'n,
lasst uns zusammensteh'n -
in der Notwendigkeit die Chance seh'n.
Einfühlungsvermögen lässt Beziehungen entsteh'n,
auf die man bauen kann, und deshalb:
macht euch bereit, begegnet euch!*

Wie bereits mehrfach berichtet, werden sich einige Gemeinden zu dem Kooperationsraum "Unteres Lumdatal" zusammenschließen. Die genaueren Umstände, insbesondere, welche Gemeinden sich zusammenschließen, steht noch nicht fest. Sicher ist aber, dass Lollar, Ruttershausen, Kirchberg I und II (Staufenberg, Mainzlar, Daubringen) sowie Treis dazugehören werden. Ob auch noch Allendorf/Lda., Odenhausen/Lda., Londorf, Rüdtingshausen, Geilshausen

und Weitershain dazukommen werden, ist noch fraglich, scheint aber wahrscheinlich. Letztendlich entscheidet darüber der Dekanatssynodalvorstand. Jedenfalls waren Abordnungen auch der letztgenannten Gemeinden mit in dem Gottesdienst und beteiligten sich auch an dem anschließenden "Speed-Dating" (= *schnelles Kennenlernen*: Jeweils zwei Personen gingen aufeinander zu und hatten eine Minute Zeit, etwas über einander zu erfahren, dann wurde gewechselt und man unterhielt sich mit einer weiteren Person) und den sich daran anschließenden Workshops.

Bevor die einzelnen Workshops ihre Arbeit aufnahmen, hatten die Dekanin des neuen Dekanates „Gießener Land“, Frau Barbara Alt, und der Präses der Dekanatssynode, Dr. Thilo Schneider, die Situation im Hinblick auf die Kooperationsräume anschaulich dargestellt, insbesondere die Situation im Hinblick auf den Kooperationsraum „Lumdataal groß“ (siehe nachfolgende Darstellung).



Die oben erwähnten Workshops befassten sich mit folgenden Themen: Jugendarbeit, Musik, Gottesdienste, Soziales und Senioren. Alle Workshops luden ein, sich zu den nachfolgenden Fragen zu äußern:

- Welche Chancen sehe ich durch die neuen Kooperationsmöglichkeiten?
- Wohin gehen die Trends?
- Womit können wir Menschen für die Kirche begeistern?
- Welchen Herausforderungen müssen wir uns stellen?

Auch hier war die Zeit begrenzt, jeweils 8 Minuten Zeit hatte die jeweilige Gruppe für die Beantwortung der Fragen, dann wechselten die Personen zu einem anderen Workshop-Tisch mit einem anderen Thema.

Nach dreimaligem Wechseln wurde dann das Ergebnis von den Lei-

tern bzw. Leiterinnen der einzelnen Workshops vor dem Plenum zusammengefasst dargestellt.

Die Quintessenz des Treffens war, dass eine Zusammenarbeit vorstellbar und durchaus gewinnbringend sein kann. Besonders häufig war zu hören, dass Musik in jedweder Form die Menschen verbindet.

Nicht vergessen werden darf, dass der Posaunenchor den Gottesdienst mit einigen Stücken bereichert hat und dass die Pfarrerschaft Impulse und Aspekte zu dem Thema „BEGEGNEN“ vorstellte.

Silvia Schulz-Otto



neu
Sich **V**begegnen
Bewegung
Erwartung
Gelassenheit
Einfühlungsvermögen
Gemeinschaft
Notwendigkeit
Engagement
Neuland



MONATSSPRUCH MÄRZ 2023

Was kann
uns scheiden
von der
Liebe Christi?

Römer 8,35



Frauentreff im Dezember



Kino-Abend war angesagt beim Frauentreff im Dezember. Bei Weihnachtsplätzchen und einem Gläschen Wein wurde der romantische Weihnachtsfilm „Obendrüber da schneit es“ angeschaut. Eine schöne Einstimmung auf Weihnachten und in der Pause blieb noch genügend Zeit, die neusten Neuigkeiten auszutauschen.

MONATSSPRUCH MAI 2023

**Weigere dich nicht,
dem Bedürftigen Gutes
zu tun, wenn deine
Hand es vermag.**

Sprüche 3,27



Frauentreff im Februar

Ganz so närrisch, wie die Tischdekoration vermuten lässt, war unser Frauentreff im Februar nicht.

Brigitte R. verwöhnte uns mit einer köstlichen Pizzasuppe, Hiltraud mit leckeren „Nonnenfürzchen“.

Kleine, lustige Geschichten, von Henny und Brigitte S. vorgelesen, sorgten für Heiterkeit und gute Stimmung.



Die nächsten Termine:

1. März: Weltgebetstag (Achtung: bereits um 18:00 Uhr)

5. April: Ostern steht vor der Tür

3. Mai: Spiele-Abend



Kinderkirche im Januar



"Du bist ein Gott, der mich sieht" -

...so heißt die Jahreslosung für 2023 und das war auch das Thema unserer letzten Kinderkirche.

Zuerst hörten wir eine Geschichte, in der ein Mädchen, Sarah, sehr verletzend zur besten Freundin ist. Sie schämt sich dafür so sehr, dass sie gar niemanden mehr sehen möchte und hat Angst, dass die Freundin sie nicht mehr mag. Aber da hört sie die Stimme Gottes, die ihr freundlich sagt, dass sie zurück gehen soll. Sarah denkt sich: Gott sieht mich und begleitet mich. Und zwar auch dann, wenn ich mal was falsch gemacht habe.

Passend zum Thema gestalteten wir Schattenportraits, die bunt ausgemalt wurden und mit der Jahreslosung versehen wurden.

Ein leckeres Frühstück ließen wir uns auch wieder schmecken.

Antje Koob



Die nächsten Termine:

18.03.2023	•	29.04.2023
03.06.2023	•	15.07.2023



Wer will mit?



Deutscher
Evangelischer
Kirchentag
in Nürnberg
7. bis 11. Juni 2023

Fahrt zum Evangelischen Kirchentag

Über 100 000 Menschen werden sich zu Musik, Gottesdiensten, Kabarett, Gesprächen, Diskussionen und vielem mehr auf dem 38. Deutschen Evangelischen Kirchentag treffen.

Kostengünstig hinfahren: Anmeldeschluss ist der 15. März 2023.

Wie schon zu vergangenen Gelegenheiten bietet das Kirchentags-team des Ev. Dekanats Gießener Land auch zu diesem großen Ereignis eine gemeinsame Fahrt an. Im Angebot enthalten sind: Dauerkarte, An- und Abreise im Zug ab Gießen, Übernachtung und Frühstück zu einem sehr günstigen Preis. Unterkunft im Gemeinschaftsquartier (Schule). Mitfahren kann jeder ab 16 Jahren.

Anmeldung: Claudia.doerfler@ekhn.de Tel.: [06404-63801](tel:06404-63801)

Ein besonderes Highlight des Kirchentages:

Die Dekanatskantorei

Collegium vocale Kirchberg

unter Leitung von Dekanatskantorin Daniela Werner

wird das eigens für das Collegium komponierte

Oratorium über den Klimawandel

„House on fire“

aufführen und zwar am Freitag, dem 07.06.2023,

um 11:00 Uhr

in der Friedenskirche, Palmplatz 11

Komm mit nach nach Taizé!



**Komm mit nach nach Taizé!
Jugendfreizeit für junge Leute
im Alter von 15-29 Jahren
Eine Woche Leben
mit Gott in Frankreich
vom 22. Juli bis 30. Juli 2023**

Nach Taizé, das kleine Dorf im Burgund kommen jährlich rund 200.000 Jugendliche aus allen Erdteilen, um Gemeinschaft zu erfahren, eine Woche mit zu leben und sich von den Liedern und Gebeten mitreißen zu lassen. Die Tagesstruktur geben die Andachten und Gottesdienste, um die sich alles dreht – man trifft

sich morgens, mittags und abends in der Kirche. Vormittags hilft man mit, notwendige Arbeiten zu verrichten, z. B. als Küchenhilfe, als Gärtner oder was auch immer. Und nachmittags gibt es internationale Treffen mit Gleichaltrigen aus aller Welt. Später sieht man sich in der Regel im „Oyak“ bei einem Getränk oder einem Stück Pizza... So viele Gottesdienste? Bloß nicht abschrecken lassen, denn Du wirst sie lieben! Die Andachten und Gottesdienste sind ein echtes Erlebnis, das „Highlight“ von Taizé. Und sie werden auch Dich nachhaltig begeistern, versprochen...

Wie kommen wir hin und zurück?

Los geht es in Lollar in einem Bus der Firma Regenbogentours. Die genauen Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.

Kosten und Anmeldung:

Der Preis für die Fahrt wird je nach Teilnehmerzahl zwischen 280,- und 330,- Euro liegen.

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Lollar

Bis zum Erscheinen des Flyers könnt ihr euch schon im

Gemeindebüro Lollar (Tel: 06406/1608)

E-Mail: Kirchengemeinde.lollar@ekhn.de

unverbindlich anmelden.

Antje Koob & Andreas Luipold

Teen- Freizeit

in Winterberg
vom
30.07. bis 04.08.2023



Wir möchten in der Gruppe einiges erleben.
Das Gemeinschaftsgefühl steht bei uns an erster Stelle.
Wir werden gemeinsam Ausflüge machen, die Gegend erkunden, zum Beispiel vom Sauerland-Stabil-Stuhl, einem riesigen hölzernen Möbelstück mitten in der Landschaft, einen herrlichen Ausblick genießen.

Kosten pro Person: 220,00 €

Anmeldung:

Claudia.doerfler@ekhn.de • Tel.: 06404-63801

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ev. Kirchengemeinde Kirchberg-Ruttershausen

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Silvia Schulz-Otto

Kontakt:

Gemeindezentrum:

Hellenbergstraße 5, 35457 Lollar-Ruttershausen

Tel.: 06406/73021 - Fax: 06406/834279

Homepage: evangelisch-ruttershausen.ekhn.de

Mail: kirchengemeinde.kirchberg-ruttershausen@ekhn.de

Bankverbindung: Sparkasse Gießen

IBAN: DE59 5135 0025 0205 0274 82

Veranstaltungen 55plus

Evangelisches
Dekanat
Gießener Land

Vitamine für Leib und Seele

14.04.2023 und 15.04.2023

**im Evangelischen Gemeindehaus in Dorf-Güll,
Freitag, 18.00 - 21.00 Uhr, Samstag, 9.00 - 21.00 Uhr
(ohne Übernachtung)**

Wie kann ich meinen Leib und meine Seele
wertschätzend nähren und mir damit Gutes tun?

Sie erhalten an diesem Wochenende Tipps
zur Ernährung. Dabei kommt auch die Praxis nicht zu
kurz, wir werden zusammen kochen.

Auch zur Spiritualität gibt es viele Anregungen,
die auch im Alltag umsetzbar sind. Es gibt so manchen
Schatz in biblischen Geschichten zu entdecken!

Teilnahmebeitrag: 59.- €,

Anmeldeschluss: 01.04.2023



Ein Tag im Frühling für Großeltern und Enkel

**Samstag, 22.04.2023, im Evangelischen
Gemeindehaus in Bersrod, 14.00 - 17.00 Uhr**

Ein Aktionstag rund um das Thema "Frühling" mit Bastel-
und Spielaktionen. Teilnehmen können Großeltern
(ab 55 Jahren) und ihre Enkel ab 5 Jahren.

Anmeldeschluss: 15.04.2023, Teilnahmebeitrag: 3.- € pro Kind
für Bastel- und Spielmaterial, Verpflegung und Getränke

Anmeldungen bitte an:

Evangelisches Dekanat Gießener Land

Carola Geck,

Flachsbachweg 3, 35305 Grünberg, carola.geck@ekhn.de,

Tel.: 06401.2259-750, Mobil: 0176.61260434,

giessenerland-evangelisch.de

Damit wir alle auch weiterhin unser
Gemeindezentrum nutzen können...



...werde Mitglied im **Förderkreis!!!**

Gründungsveranstaltung
07.05.2023

nach dem Gottesdienst,
der um **14:00 Uhr** beginnt.
Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen
sowie Kaltgetränke

Alles Gute und Gottes Segen zum Geburtstag ...

04.03.	Anton Spieler	87 Jahre
06.03.	Kurt Ettling	89 Jahre
13.03.	Hermann Pfeiffer	86 Jahre
14.03.	Gertraud Simmelbauer	83 Jahre
20.03.	Wilhelm Müller	98 Jahre
23.03.	Irma Meinl	81 Jahre
31.03.	Oswald Röhrsheim	86 Jahre
03.04.	Helma Pfeiffer	88 Jahre
27.04.	Erwin Will	80 Jahre
04.05.	Rudi Becker	83 Jahre
08.05.	Elfriede Goebel	80 Jahre
08.05.	Gerlinde Fredrich	88 Jahre
08.05.	Inge Wagner	92 Jahre
11.05.	Helga Krämer	83 Jahre
19.05.	Erika Dietz	83 Jahre
28.05.	Hildegard Jäger	84 Jahre
29.05.	Walter Helffenstein	85 Jahre



***Falls keine
Veröffentlichung
gewünscht wird,
bitten wir um
rechtzeitige
Mitteilung***

*«Wenn Du bei Nacht in den Himmel schaust,
wird es Dir sein, als leuchten alle Sterne,
weil ich auf einem von ihnen wohne,
weil ich auf einem von ihnen lache.»*

„Der kleine Prinz“ (Antoine de Saint-Exupéry)

Es verstarben...

17.11.	Tobias Jakobi	33 Jahre
23.12.	Noah Philip Paul	





Veranstaltungen im Gemeindezentrum

Mittwoch	15:30 bis 18:00 Uhr	Musikschule Musikplatz
Mittwoch	20:00 Uhr	Frauentreff (1. Mittw. im Monat)
Donnerstag	10:00 Uhr	Krabbelgruppe
Donnerstag	14:30 bis 19:30 Uhr	Ballettunterricht (S. Schadeck)
Donnerstag	20:00 bis 22:00 Uhr	Gesangverein Ruttershausen

Jugendtreff im JUZ nach Absprache

Unser Kirchenvorstand

Traugott Stein	Pfarrer	06406/77472
Silvia Schulz-Otto	Vorsitzende	6644 oder 3078
Hiltraud Patzelt		907775
Iris Reinsberg		73470
Brigitte Röhm		72548
Brigitte Schadeck		5364
Jonas Schäfer		73032
Anja Weigl		71192
Axel Wolf		73035
Emma Alt	Jugenddelegierte	909377
Marie Goebel	Jugenddelegierte	73478

Andreas Lenz	Pfarrer (Geburts- tags- besuche / Beerdigungen)	90223
--------------	--	-------

Unsere Mitarbeiter/-innen

Uschi Ott	Gemeindesekretärin	73021
	Bürozeit:	
	montags von 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr	
	mittwochs von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr	
Karsten Knorre	Organist	7070370
Rudi Patzelt	Hausmeister	0151/58130760
Roswitha Deibel	Küsterin Kirchberg	2964
Antje Koob	Gemeindepädagogin	74317
Jonas Schäfer	Betreuung JUZ	0157 58559870

Unsere Gottesdienste



	Kirche Kirchberg	Gemeindezentrum Ruttershausen	Gottesdienste in Nachbargemeinden
01.03. WGT Mittwoch	Aus Energie- spargründen bleibt der Kirchberg bis Ostern geschlossen	18:00 Uhr Weltgebetstag	
05.03. Reminiszere			11:00 Uhr Daubringen Kiefer
12.03. Okuli		9:30 Uhr Kiefer	11:00 Uhr GZ Staufenberg Kiefer
19.03. Lätare			11:00 Uhr Daubringen Kiefer
26.03. Judika			18:00 Uhr Mainzlar Kiefer
02.04. Palmsonntag		9:30 Uhr Stein	11:00 Uhr GZ Staufenberg Stein
06.04. Gründonnerstag	18:00 Uhr Kiefer		
07.04. Karfreitag	15:00 Uhr Stein		
09.04. Ostersonntag	10:00 Uhr (!) Kiefer		6:00 Uhr Daubringen Stein
10.04. Ostermontag			10:00 Uhr GZ Staufenberg Stein, Koob u. Team
16.04. Quasimodogeniti			11:00 Uhr Daubringen F. Schäfer
23.04. Miserikordias			11:00 Uhr Mainzlar Stein
30.04. Jubilate			18:00 Uhr Daubringen Kiefer
07.05. Kantate		14:00 Uhr, Stein (Gründung Förderkreis)	11:00 Uhr GZ Staufenberg Stein
14.05. Rogate	11:00 Uhr Kiefer		
18.05. Himmelfahrt			10:00 Uhr Burg Staufenberg Kiefer u. Stein
21.05. Exaudi			18:00 Uhr Daubringen Stein
28.05. Pfingstfest			11:00 Uhr Daubringen Stein (Frühschoppen)
29.05. Pfingstmontag	10:00 Uhr Kiefer Goldene Konfirmation		
04.06. Trinitatis	10:00 Uhr Lollar - Vorstellungsgottesdienst aller Konfis Kiefer, Luipold, Stein		

Passionsandachten:

15.03. Kath. Kirche Lollar

22.03. Ev. Kirche Lollar

29.03. Kath. Kirche Lollar

05.04. Ev. Kirche Lollar

jeweils um 18:30 Uhr

Unsere Ostergottesdienste:

6. April (Gründonnerstag)	18:00 Uhr Kirche Kirchberg
7. April (Karf Freitag)	15:00 Uhr Kirche Kirchberg
9. April (Ostersonntag)	6:00 Uhr Daubringen
9. April (Ostersonntag)	10:00 Uhr Kirche Kirchberg
10. April (Ostermontag)	10:00 Uhr GZ Staufenberg



*Der Kirchenvorstand wünscht
eine besinnliche Passionszeit und
ein gesegnetes Osterfest!*



A group of children in a church, dressed in various costumes including angels, shepherds, and wise men, holding candles and standing in front of a Christmas tree and a large star.